



Niederschrift

der Monatsversammlung, des Gevelsberger Kirmesvereins e. V. in der Aula Alte Geer vom 26. Februar 2022 (Beginn: 19:00 Uhr)

An-/Abwesenheitsverzeichnis:

Präsidium

| | |
|----------------------|--------------|
| Reimund Herberg | |
| Hans-Heinrich Lesker | |
| Horst-Dieter Erdelt | |
| Martin Reitze | entschuldigt |
| Uwe Jesinghaus | |
| Dietmar Kreßmann | |
| Stefan Busmann | |

Vorstand

Markus Loetz
Andreas Kalin
Carsten Neef

Beisitzer

| | |
|----------------------|--------------|
| Petra Ellerkmann | |
| Sascha Hilger | |
| Frauke Klimaschewski | entschuldigt |
| Lutz Kornowski | entschuldigt |
| Marc Baron | entschuldigt |
| Bernd Stlich | |

Hammerschmied

Bernd Matthäi

Zugleitung

Dirk Henning
Peter Mertens
Björn Schondlowski
Peter Ulrich
Dirk Bleicher
Tobias DeHeel

Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Pünktlich um 19:00 eröffnete der erste Vorsitzende des Gevelsberger Kirmesvereins **Markus Loetz** die Monatsversammlung Februar. „Noch 119 Tage bis zur Kirmes“, so seine einleitenden Worte. Er übergab das Wort direkt an **Andreas Alexius**, der abermals Gast der Sitzung war.

Leider hatte der Schausteller keine guten Nachrichten. Auf Grund einiger Verzögerungen und Abstimmungsschwierigkeiten mit der Stadt Gevelsberg sei erst sehr spät aufgefallen, dass das geplante Summerfeeling am Ennepebogen eine Terminüberschneidung mit dem Tag der offenen Tür der Feuerwache Gevelsberg habe. Da auch keine Ausweichtermine vorhanden seien, wird das Summerfeeling in diesem Jahr ausfallen. Auch sei nicht gewollt, eine Gegenveranstaltung zu einem Sommerfest einer Gruppe, konkret wäre dies das Fest der KG Börkey gewesen, zu veranstalten.

Eine traurige Nachricht, hatte **Alexius** doch auch wieder in Aussicht gestellt, eine Fläche für die Kirmesgruppen zur Verfügung zu stellen, damit diese die klammen Kassen auffüllen können.

Punkt 2: Kirmeszug 2022

Die Meldevordrucke für den diesjährigen Kirmeszug wurden online versendet und stehen auch auf der Seite des Kirmesvereins zum Download bereit.

a) Gemeinsames Thema „Musik kennt keine Grenzen“

Die Verantwortlichen der 12 Gevelsberger Kirmesgruppen haben sich auf ein Gesamtthema festgelegt, dessen Ursprung der Kirmesfreund **Reimund Herberg** nun erläuterte.

Es sei den Gruppen eine Herzensangelegenheit, den Neustart nach der Corona-Pandemie mit allen Kirmesgruppen zu begehen. Um alle Gruppen, insbesondere die personell oder finanziell schwachen abzuholen, haben man sich darauf geeinigt, den Kirmeszug dieses Mal unter ein Gesamtmotto zu stellen, damit sich Hilfen und Unterstützung einfacher realisieren lassen.

Markus Loetz dankte **Reimund Herberg** ausdrücklich für sein Engagement und sagte, dass diese Eigeninitiative durchaus im Interesse des Kirmesvereins sei, nun aber die Verwaltung und Organisation wieder vom Dachverein übernommen werden sollten. Auch den Wunsch die Bewertung des Zuges in diesem Jahr auszusetzen, wird der Vorstand mit dem Bewertungsausschuss erörtern.

b) Themenabsprache

Es wurden keine weiteren Wagenthemen benannt. Die meisten Gruppen haben erst im Anschluss an die Versammlung ihre internen Treffen, in denen die Themen festgelegt werden.

c) Gäste im Zug

Bisher lag nur eine Anfrage für die Teilnahme am Kirmeszug vor. Es wurde einstimmig beschlossen, dass die Bambinis der Feuerwehr am Zug teilnehmen dürfen.

Nun ergriff **Stefan Biederbick**, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Gevelsberg das Wort. Er habe lange mit **Claus Jacobi**, der leider an der heutigen Veranstaltung nicht teilnehmen konnte, telefoniert. Die Solidarität, die die 12 Gruppen zeigen sei absolut bewundernswert. Man setzt sich zusammen, überlegt sich Szenarien zur Stärkung der Schwachen und unterstützt sich im Wagenbau.

Zur Gevelsberger Kirmes gehört auch ein Kirmeszug. Daher sei auch die in der Jahreshauptversammlung zugesagte finanzielle Unterstützung auf einem guten Weg. Er hoffe, der erste Bürger der Stadt, **Claus Jacobi** könne schon in der nächsten Sitzung mehr dazu sagen.

Für sich persönlich und als Mitglied des Bewertungsausschusses sprechend, merkt **Stefan Biederbick** noch an, dass man immer bewerten könne. Über die Rahmenbedingungen müssen man sprechen.

Punkt 3: Zugleitung

Carsten Neef fragte die Ansprechpartner der Kirmesgruppen innerhalb des Zuges ab.

Punkt 4: Kirmesabend 2022

Viele Künstler die angefragt wurden, haben leider keine Zeit, man sei aber zuversichtlich, ein gutes und schönes Programm zusammentragen zu können, so der 1. Vorsitzende **Markus Loetz**.

Auf Rückfrage ob eine Kirmesgruppe einen Beitrag liefern werde, gab **Stefan Remmel** von der Pinass Brumse bekannt, das diese einen Auftritt plane.

Nun fragte Carsten Neef die Anzahl der Helfer für Auf- und Abbau, sowie der Ordner ab. Der Geschäftsführer wies noch darauf hin, dass ein neuer Hallenboden verlegt sei und dieser zu schützen sei. Daher könne der Aufbau länger dauern, als gewohnt.

Punkt 5: Kirmesplaketten

Nach einigen Unsicherheiten, wie der Ablauf der Wahl der Plakette nun Coronakonform eher links- oder rechtsrum laufen zu habe, konnten die Teilnehmer der Versammlung einen Punkt auf die vorher ausgehängten Vorschläge des Motivs der diesjährigen Kirmesplakette kleben. Es gewann ein Entwurf von Stefan Remmel, der ebenfalls das Motto geliefert hatte. Die Entscheidung fiel denkbar knapp aus, gewann sein Vorschlag doch mit 21 Punkten. Der zweitplatzierte Entwurf hatte 16.

Nachdem nun Motto und Motiv feststanden, galt es noch die Farbwahl festzulegen. Hier konnte sich die rote Grundfarbe mit goldener Schrift denkbar knapp zur blauen Grundfarbe mit weißer Schrift mit 14:10 Stimmen durchsetzen. Die anderen Stimmen fielen auf weitere Farbkombinationen.

Punkt 6: Kirmes 2022

Hier gab es keine Neuigkeiten zu vermelden. Morgen seien es noch 118 Tage, merkte der 1. Vorsitzende an.

Punkt 7: Termin 2022

Es wurden keine Änderungen bekanntgegeben.

Punkt 8: Spendenlisten

Petra Ellerkmann übergab die Spendenlisten an die Kirmesgruppen.

Punkt 9: Meldungen für Ehrungen – 20 Jahre

Es wurde nur ein weiterer Kirmesfreund genannt. Marcus Hahn von der Pinass Brumse wird der Liste hinzugefügt.

Punkt 10: Meldung für Ehrungen – 50 Jahre

Es gab keine weiteren Meldungen

Punkt 11: Anregungen/Mitteilungen

Reimund Herberg ergriff erneut das Wort und erläuterte nochmals die Intention hinter dem Gedanken, den diesjährigen Kirmeszug unter ein Gesamtmotto zu stellen. Auf seinen Hinweis einen Koordinator gefunden zu haben, führte **Michael Sichelschmidt** aus, diese Rolle sehr wohl übernehmen zu können, er dennoch diese Aufgabe beim Vorstand des Kirmesvereins sehe.

Markus Loetz erklärte zustimmend, dass dem so auch so, und sich nun der GKV wieder um die Organisation kümmere. Sichelschmidt ergänzte, dass nun alles auf einen Haufen geworfen werden müsse, um zu schauen, wo man steht. Er wies explizit auf die ausstehenden TÜV-Prüfungen der Wagen hin, die seit nunmehr zwei Jahren unbewegt auf den Bauplätzen stehen.

Dirk Henning fragte nach, ob ein Plan B existiert, sollte die Kirmes auch dieses Jahr wieder ausfallen. Dies wurde vom 1. Vorsitzenden verneint.

Markus Loetz nutzte nun die Gelegenheit, um erneut auf den Fanshop des Gevelsberger Kirmesvereins hinzuweisen. **Michael Sichelschmidt** hat Aufkleber entworfen, die er dem Dachverein kostenlos zu Verfügung stellte, damit diese über den Shop vertrieben werden können. Das Geld soll für die Jugendarbeit verwendet werden.

Reimund Herberg fragte nach, ob es auch wieder ein T-Shirt geben werde. Dies wurde von **Markus Loetz** bejaht. Er führte weiter aus, dass in Planung sei, nun jedes Jahr ein T-Shirt zur Kirmes über den Shop zu vertreiben.

Horst Bähr fragte, ob eine Tombola stattfinden würde, wenn er Lose verkauft, der Kirmesabend aber nicht stattfindet. Dies wurde Geschäftsführer **Carsten Neef** bejaht. Die Preise seien vorhanden und die Lose verkauft. Über die Art der Durchführung müsse man sich dann gegebenenfalls nochmal Gedanken machen.

Ralf Sichelschmidt wollte wissen, ob er in einem seiner Artikel auch einen Aufruf machen soll, dass sich interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger bei den Kirmesgruppen melden können, um die Gruppen tatkräftig zu unterstützen.

Markus Loetz bat, damit noch zu warten, bis auf den Bauplätzen wirklich gearbeitet würde.

Eva Maria Hoffmann fragte nun, ob es möglich sei, den Kirmeszug filmisch festzuhalten, damit auch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Zuges die Möglichkeit haben, alles anzuschauen. Da allerdings die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Thomas Meckel zum Kirmeszug zu 100% ausgebucht sind, könnte man eventuell einen Aufruf in der Bevölkerung machen, um an das gewünschte Filmmaterial zu kommen.

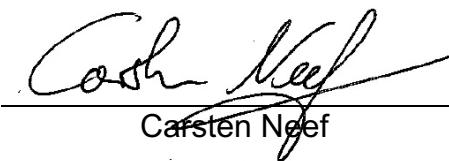
Michael Sichelschmidt fragte nun bei Eva Maria Hoffmann nach, wie es nach der Corona-Zeit bei den Musikgruppen und Spielmannszügen aussähe. Eva konnte bestätigen, dass sie sich schon in Gesprächen befindet und sie noch auf Antworten wartet. Grundsätzlich sähe es aber gut aus.

Um 20:42 Uhr beendete der erste Vorsitzende des Gevelsberger Kirmesvereins die Versammlung mit einem dreifachen, kräftigen Rupp-di-Tupp!

Die nächste Monatsversammlung findet am 25.02.2022 um 19:00 Uhr in der Aula Alte Geer statt.



Markus Loetz



Carsten Neef